



Tschüss Studium.

Plan B: Turbo-IK

Der schnellste Weg zum/zur
Industriekaufmann/-frau

**Ein Studienabbruch ist
kein Beinbruch.**

**Rund jeder Dritte bricht
sein Studium vorzeitig ab.**

Die Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar (IHK) hat in Kooperation mit der Max-Hachenburg-Schule Mannheim einen attraktiven Ausbildungsgang entwickelt. Studienabbrecher aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften können eine stark verkürzte Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau in 18 Monaten (statt 36) absolvieren (Voraussetzung: 20 Credit Points bzw. mindestens zwei absolvierte Studiensemester). Für Teilnehmer (m/w) anderer Studienrichtungen gibt es die Möglichkeit, auf 24 Monate Ausbildungsdauer zu verkürzen.

Besonderheit:

- Die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres werden digital in „blended-learning-Modulen“ erarbeitet.
- Die Berufsschultage können auf einen Tag pro Woche verkürzt werden (statt 1,5 Tage), sofern ein Antrag auf Befreiung von den allgemeinbildenden Fächern gestellt wird.

Interessierte Studienabbrecher können einen unverbindlichen Beratungstermin bei der IHK vereinbaren. Die IHK unterstützt auch gerne bei der Herstellung des Kontaktes zu passenden Unternehmen.

Interessierte Unternehmen können sich unverbindlich in einem „Ausbildungsplatzpool“ zur Weitergabe an/Vermittlung von Studienabbrechern bei der IHK registrieren lassen. Mitgliedsunternehmen können durch die IHK vorab ausgewählte Bewerber (Test und Aufnahmegespräch) unverbindlich vorgeschlagen bekommen.

Ihre Ansprechpartnerin IHK Rhein-Neckar

Christine Hellweg-Rose

Telefon: 0621 1709-312

E-Mail: christine.hellweg-rose@rhein-neckar.ihk24.de

Ihr Ansprechpartner Max-Hachenburg-Schule

Jochen Wurster

Telefon: 0621 293-6463

E-Mail: j.wurster@mhs-mannheim.de